

Stephan Ronner

Aus den Niemandsbuchten

24 Klavier-Skizzen / 3.Zyklus

edition zwischentöne 2021

---

Niemandsbuchten – was für ein schönes, geheimnisvolles Wort !

Stephan Ronner leiht es sich von Autor Peter Handke für den 3.Zyklus seiner eben im Verlag „edition zwischentöne“ erschienenen Klavier-Skizzen. Was hat den Komponisten, Musikpädagogen und Dozent am Seminar für Waldorfpädagogik in Stuttgart dazu inspiriert?

Zu Ronners Lieblingsbeschäftigungen gehören schlichte Wanderungen in und um Stuttgart mit seinen wunderbaren alten Weinbergwegen, der vielfältigen Kulturlandschaft mit ihrer verschwenderischen Fülle an zufälligen Funden, Ereignissen und Empfindungen, die man nur beim Gehen und Durchstreifen erleben und aufnehmen kann. Viele namhafte Musiker, u.a. Beethoven oder Brahms, haben sich ihre Inspiration beim Durchziehen der sie umgebenden Landschaft geholt. Und dieser Leidenschaft frönt auch Peter Handke: „An den Orten, zu denen ich gefahren wurde, bin ich nie gewesen. Nur im Gehen öffnen sich die Räume und tanzen die Zwischenräume. Nur im Gehen drehe ich mich mit den Äpfeln im Baum. Nur den Gehenden wächst ein Haupt auf den Schultern. Nur der Gehende erfährt die Ballen an seinen Füßen. Nur der Geher spürt einen Zug durch den Körper. Nur der Geher erfasst den hohen Baum im Ohr – die Stille! Nur der Geher holt sich ein und kommt zu sich. Nur was der Geher denkt, gilt.“

Schöner kann man das kaum formulieren. Lassen Sie sich also von Stephan Ronner an die Hand nehmen und wandern Sie mit ihm durch seine vielfältigen und facettenreichen Klavier-Skizzen – inspirierte, farbige Momentaufnahmen für klein und groß, für Laien und Profis. Und lernen wir nochmals vom Namensgeber Handke: „Eine schriftstellerische Unternehmung müsste etwas von einem Handstreich haben; in jedem Sinn.“ Das darf man gewiss auf die Musik übertragen. Also rüsten wir unsere Boots für die Niemandsbuchten III.

Friedemann Luz